

Schule und Gesellschaft

Chris: „Ich habe mich mit der Schule schwer getan“

<p>I dropped out of grade ten twice. It brought me back two grades; I just couldn't quite keep up. Most people graduate in four years' time, about half the students take about five years, and some people like me, it takes about six years.</p> <p>Some people of my family dropped out of school, and they have low paying jobs, and they are my guideline for not going through what they've gone through. So it's like helping me achieve more, just in a different way.</p>	<p>Ich habe die zehnte Klasse zweimal abgebrochen. Ich musste zweimal eine Klasse wiederholen, ich kam einfach nicht richtig mit. Die meisten Leute machen ihren Abschluss nach etwa fünf Jahren, und bei manchen dauert's wie bei mir sechs Jahre.</p> <p>Einige aus meiner Familie haben keinen Schulabschluss und haben schlechtbezahlte Jobs. Was sie durchgemacht haben, möchte ich auf keinen Fall durchmachen. Das hilft mir irgendwie dabei, mehr zu erreichen.</p>
--	---

Schule und Gesellschaft

Christa Kunuk: „Die Jugendlichen haben es nicht leicht“

<p>Obviously there is some dysfunction in homes, social issues that occur.</p> <p>If we continue to sit and say, they're not in school because their mother didn't wake them up, or their mother wasn't home or their father was drunk, or what not ...yes, that's unfortunate. But I think if we had a school that was immersed in culture and language and with allowing Inuit to feel proud about themselves, I think that wouldn't be an issue.</p> <p>I mean, the population in Nunavut is largely young people, it's considered, I think, that over half is young. I believe that our parents went into a transition. It hasn't been more than a hundred years that we came off the land, so I believe right now we're in a transition period, and we are sort of trying to find the balance of what it was – how we lived traditionally - and now, today. And I think especially for young people, a lot of them didn't grow up like, say, their grandparents or their parents: So it's - like sort of - that struggle to sort of find that balance, and how to make it work within their own lives.</p>	<p>Natürlich gibt es Probleme in den Familien, soziale Probleme. Aber wenn wir weiterhin nichts tun und immer nur sagen, sie sind nicht in der Schule, weil ihre Mutter sie nicht geweckt hat oder weil ihr Vater betrunken war ... ja, das ist schlimm. Aber wenn wir eine Schule hätten, in der unsere Kultur und unsere Sprache lebendig sind, und in der die Inuit stolz auf sich sein könnten, dann wäre das meiner Meinung nach kein Thema.</p> <p>Die Bevölkerung in Nunavut besteht hauptsächlich aus jungen Menschen. Man sagt, über die Hälfte sind junge Menschen. Ich denke, unsere Eltern wuchsen in eine Übergangszeit hinein. Es ist nicht mehr als 100 Jahre her, dass wir umgesiedelt wurden, deshalb sind wir jetzt in einer Übergangszeit, und wir versuchen ein Gleichgewicht zu finden zwischen unserem traditionellen Leben und heute.</p> <p>Besonders junge Leute wuchsen nicht so auf wie ihre Großeltern oder Eltern. Sie haben es schwer, dieses Gleichgewicht zu finden und zu sehen, wie sie damit ihr eigenes Leben leben.</p>
---	--